

Stadttheater
1. Vorstellung
für Dienstag - Stammkarten
Donnerstag, den 28. Aug.
10 Uhr
Die Walküre
1. Vorstellung
für Freitag - Stammkarten
Freitag, den 29. August
8 Uhr
Florian Geyer

Walhalla
Letzte Gastspielwoche
des Apollotheaters Wien
Die insigne Wiener Operette:
Frühlingsluft
Musik von Strauß (10)

**Wenn Sie krank sind
Wenn Sie Schmerzen haben**
und an
Schlaflosigkeit
Verdauungsstörungen
Rheuma, Gicht
Ischias
Nervenschwäche
Lähmungen
Asthma
Herzleiden
Arterienverkalkung
Beschwerden der
Wechseljahre
usw. leiden, dann besuchen Sie den

Vortrag
mit Lichtbildern
am Mittwoch, den 27. d. S.
Stadtschützenhaus (Frankstraße)
nachm. 3 Uhr u. abds. 8 Uhr
Referent: **Institutsleiterin
Frau Grunewald, Leipzig.**
Kranken wird ein Weg gezeigt,
den bereits Millionen vorher
schon beschränkten haben und bei
den oben erwähnten Krankheiten
erzielten konnten. Selbst bei ver-
alteten und aussichtslosen Fällen
wurde dieses Heilverfahren manch-
mal die letzte Zuflucht.
Eintritt frei! Eintritt frei!
Nur für Erwachsene!
G. Wohlmut & Co. Alt. Ger.
Leipzig 6, L. Thomassstr. 29, I.

Saalschloß
Morgen Mittwoch, 1/4 Uhr
Parkkonzert
Eintritt frei!
8 Uhr
Venezianische Nacht
Remoni. Tone auf 3 Flöhen.
Feuerwerk
Konzert der Bergkapelle
Herrliche Illumination im vorwärtlichen Stil

Große Sondertour mit Musik
auf Personenschiff Leipzig
(200 Pers. fassend)
nach Rößpitz
Erw. hin u. zurück 4 Mk.,
Kinder 2 Mk., Bes. und
Bek. Schkopau.
Erw. hin u. zurück 1.50 Mk., Kinder 75 Pfg.
Mittwoch, d. 27. Aug., Abfahrts 3 Uhr
von der Grunewaldstraße auf der Seite d. Elek-
trizitätswerkes, Ankunft in Halle 8 Uhr.
Otto Kretsch.

Bad Wittkekind
Mittwoch, den 27. August, 1/2 Uhr
Symphon. Morgenmusik
8 Uhr
Opern- u. Operettenabend
mit Mitwirkung von
Erich Wagner (Tenor)
Abends: **Kinder frei!**

**Allgemeiner Konsumverein
Döslau**
Ber. Halle a. S., G. m. b. H.
Ordentliche Generalversammlung
Donnerstag, den 27. August, vormitt. 10 Uhr
im Saalbau, Waldpark (Herrnstr.)
Zugang durch den Waldpark
Bunt: I: Ballonbrennerei per 1930
II: Bericht vom Verbandstag
III: Gefälligkeit
IV: Waschhäuser, Rosenberner

Raben-Insel
Mittwoch, 27. d. S.
Nachm.-Konzert
A. Leonhardt

Sie erleben ein Wunder!
Der große Gabho
Das größte künstlerische Erlebnis der kommenden Woche!
Festliche Premiere: Donnerstag, den 28. August
C. T. am Riebeckplatz
Morgen letzter Tag: Henny Porten in „Skandal um Eva“

Nur noch 3 Tage
Die Sensation von Halle-S.
Riesen-Circus
STRASSBURGER
Reinplatz
Dienstag abends 8 Uhr
Morgen Mittwoch, 27. August
2 gleichgroße
Gala-Vorstellungen
3.30 und 8 Uhr
12.30 Uhr Kinder mit freien Preisen
Donnerstag, 28. Aug.
abends 8 Uhr
Verstärken Sie nicht Ihren Be-
such in uns. Treuehasen Heu-
von 10-6, Mißweg von 10-2,
Donnerstag, 6. Mißweg geöffnet.

**Eine kleine Anzeige
ist besser
als keine Anzeige**
Zum bevorstehenden
Laternenfest empfehle:
Papierlaternen in allen Ausführungen
Illuminationslampen und Dekorationen
zum Ausschmücken von
Gondeln und Kanubooten
Albin Hentze
24 Schmeerstraße 24

Mietauto
Zum bevorstehenden
Laternenfest empfehle:
Papierlaternen in allen Ausführungen
Illuminationslampen und Dekorationen
zum Ausschmücken von
Gondeln und Kanubooten
Albin Hentze
24 Schmeerstraße 24

**Fahrt nach Rößpitz
mit Musik**
Mittwoch, d. 27. Aug.
nachmittags 3 Uhr
die Adalbertstraße Unter den Eichen Nr. 16
Erwachsene hin u. zurück 1.-Mk., Kinder die
Hälfte. Telefon 28199. **Hosa.**

Heldrose Nietleben
Morgen Mittwoch, 27. August
Der beliebte Tanzabend.
Flotte Musik.

Kurhaus Bad Wittkekind
Mittwoch, den 27. August
nachmittags 4 Uhr
Unterhaltungsmusik
Eintritt frei.

**Möllers
Rosengarten**
Freikonzert
Neuauflage ab
7 1/2 Uhr vor-
mittags
Tanz
Baldes auch bei
schlechtem Wetter.

**KAFFEE
BOLBERG
GARTEN**
Mittwochs tags
abends 7 1/2 Uhr
**KUNSTLER-
KONZERTE**
Orchester, Sonntag 6
Uhr abends 7 1/2 Uhr

**MODERNE
THEATER**
Tanz-Kabarett
Letzte Woche
des erfolgreichsten
Gastspielers:
Rob. Förster
3 Hamilton
Otto Tritschel
Kapelle Berry
Tanz mit Telefon

Hoffäger!
Reinhold Wittwe
Konzert!
Eintritt frei!
**Café
Pudrenzky!**
Heute
Tanz-Abend
unterbreiten (Tanz
10, 15, 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75, 80, 85, 90, 95, 100)
Eintritt frei!
Café u. 15. 20. 25. 30. 35. 40. 45. 50. 55. 60. 65. 70. 75. 80. 85. 90. 95. 100.
Café u. 15. 20. 25. 30. 35. 40. 45. 50. 55. 60. 65. 70. 75. 80. 85. 90. 95. 100.

**An einem Tage: 2991
Offertenbriefe**
Gestern Montag sind auf unter Ziffer in den
„Hallischen Nachrichten“ erschienene „Kleine
Anzeigen“ 2991 Offerten-Briefe zur Wei-
terbeförderung an den Auftraggeber in unseren
Geschäftsstellen eingegangen.
**So wirken „Kleine Anzeigen“ in
den Hallischen Nachrichten!**
Haben Sie daher der Öffentlichkeit etwas
mitzuteilen, ganz gleich welcher Art, dann denken
Sie an die erfolgreiche „Kleine Anzeige“ in den
„Hallischen Nachrichten“. Sie hilft sicher!

**7 Tage nach Tirol
ins Zugspsitzgebiet**
Sondenzfahrt
von Halle nach Reutte, Nordtirol und zurück vom
5. bis 12. September 1930
über Garmisch-Partenkirchen, Ehrwald
Preis nur RM. 100.-
Der Preis von RM. 100.- schließt ein: Den Fahrpreis für Hin-
und Rückfahrt, die Kosten für Übernachtung und gute Ver-
pflanzung in ersten Klasse (Frühstück, Mittagessen, Abendessen)
in Reutte einsch. Bedienung, Fremdenführung u. Audienz sowie
Fahrt mit der Zugspsitzbahn
auf die Zugspsitzbahn des bayer. Grenzverkehrs
Ankunft und Abmeldung:
Hallische Nachrichten,
Reichsbahnhof Hamburg, Amerika-Unte, im Hof, Turm,
Norddeutscher Lloyd, Preußischer (Stadt)Hamburg

**Wo kaufe ich
Bettfedern?**
Bel Kress & Co.
Pflänerhöhe 4
Bettfedern-Platz
Markt platz

Bel Kress & Co.
Pflänerhöhe 4
Nur 12 Minuten vom Zentrum der Stadt entfernt.
Reisige Auswahl in sämtlichen Sorten Bettfedern.
Preise für fertige Betten:
1 Oberbett mit 6 Pfd. Federn von **M. 17.00** an
1 Unterbett mit 7 Pfd. Federn von **M. 17.00** an
1 Kopfkissen mit 2 Pfd. Federn v. **M. 4.50** an
Reine weiße Gänsfedern
geschliffen: M. 5.00 6.50 7.50 10.00
Silbergrau Halbdaunen M. 4.00 5.00 6.50
Inlettstoff, Steppdecken
dreiteilige Matratzen, Stahl-Matratzen
Reform-Unterbetten, Schlafdecken
Kress & Co., Halle-S.
Bettfedernfabrik - Pflänerhöhe 4.

**Lipsia-
Schuhe**
Für empfindl. Fuß
Mit Oelanstich-
Schuhen
und für Einlagen.
Lipsia-
Schuhhaus
Große Steinstraße 15

Massage
Gautierstraße 5, 5. u. 7.
Bausparer.
G. M. Fr.
Für den Bauzins
C.H. u. L. 807 a. B.
H. S. 10/11/12/13/14/15/16/17/18/19/20/21/22/23/24/25/26/27/28/29/30/31/32/33/34/35/36/37/38/39/40/41/42/43/44/45/46/47/48/49/50/51/52/53/54/55/56/57/58/59/60/61/62/63/64/65/66/67/68/69/70/71/72/73/74/75/76/77/78/79/80/81/82/83/84/85/86/87/88/89/90/91/92/93/94/95/96/97/98/99/100/101/102/103/104/105/106/107/108/109/110/111/112/113/114/115/116/117/118/119/120/121/122/123/124/125/126/127/128/129/130/131/132/133/134/135/136/137/138/139/140/141/142/143/144/145/146/147/148/149/150/151/152/153/154/155/156/157/158/159/160/161/162/163/164/165/166/167/168/169/170/171/172/173/174/175/176/177/178/179/180/181/182/183/184/185/186/187/188/189/190/191/192/193/194/195/196/197/198/199/200/201/202/203/204/205/206/207/208/209/210/211/212/213/214/215/216/217/218/219/220/221/222/223/224/225/226/227/228/229/230/231/232/233/234/235/236/237/238/239/240/241/242/243/244/245/246/247/248/249/250/251/252/253/254/255/256/257/258/259/260/261/262/263/264/265/266/267/268/269/270/271/272/273/274/275/276/277/278/279/280/281/282/283/284/285/286/287/288/289/290/291/292/293/294/295/296/297/298/299/300/301/302/303/304/305/306/307/308/309/310/311/312/313/314/315/316/317/318/319/320/321/322/323/324/325/326/327/328/329/330/331/332/333/334/335/336/337/338/339/340/341/342/343/344/345/346/347/348/349/350/351/352/353/354/355/356/357/358/359/360/361/362/363/364/365/366/367/368/369/370/371/372/373/374/375/376/377/378/379/380/381/382/383/384/385/386/387/388/389/390/391/392/393/394/395/396/397/398/399/400/401/402/403/404/405/406/407/408/409/410/411/412/413/414/415/416/417/418/419/420/421/422/423/424/425/426/427/428/429/430/431/432/433/434/435/436/437/438/439/440/441/442/443/444/445/446/447/448/449/450/451/452/453/454/455/456/457/458/459/460/461/462/463/464/465/466/467/468/469/470/471/472/473/474/475/476/477/478/479/480/481/482/483/484/485/486/487/488/489/490/491/492/493/494/495/496/497/498/499/500/501/502/503/504/505/506/507/508/509/510/511/512/513/514/515/516/517/518/519/520/521/522/523/524/525/526/527/528/529/530/531/532/533/534/535/536/537/538/539/540/541/542/543/544/545/546/547/548/549/550/551/552/553/554/555/556/557/558/559/560/561/562/563/564/565/566/567/568/569/570/571/572/573/574/575/576/577/578/579/580/581/582/583/584/585/586/587/588/589/590/591/592/593/594/595/596/597/598/599/600/601/602/603/604/605/606/607/608/609/610/611/612/613/614/615/616/617/618/619/620/621/622/623/624/625/626/627/628/629/630/631/632/633/634/635/636/637/638/639/640/641/642/643/644/645/646/647/648/649/650/651/652/653/654/655/656/657/658/659/660/661/662/663/664/665/666/667/668/669/670/671/672/673/674/675/676/677/678/679/680/681/682/683/684/685/686/687/688/689/690/691/692/693/694/695/696/697/698/699/700/701/702/703/704/705/706/707/708/709/710/711/712/713/714/715/716/717/718/719/720/721/722/723/724/725/726/727/728/729/730/731/732/733/734/735/736/737/738/739/740/741/742/743/744/745/746/747/748/749/750/751/752/753/754/755/756/757/758/759/760/761/762/763/764/765/766/767/768/769/770/771/772/773/774/775/776/777/778/779/780/781/782/783/784/785/786/787/788/789/790/791/792/793/794/795/796/797/798/799/800/801/802/803/804/805/806/807/808/809/810/811/812/813/814/815/816/817/818/819/820/821/822/823/824/825/826/827/828/829/830/831/832/833/834/835/836/837/838/839/840/841/842/843/844/845/846/847/848/849/850/851/852/853/854/855/856/857/858/859/860/861/862/863/864/865/866/867/868/869/870/871/872/873/874/875/876/877/878/879/880/881/882/883/884/885/886/887/888/889/890/891/892/893/894/895/896/897/898/899/900/901/902/903/904/905/906/907/908/909/910/911/912/913/914/915/916/917/918/919/920/921/922/923/924/925/926/927/928/929/930/931/932/933/934/935/936/937/938/939/940/941/942/943/944/945/946/947/948/949/950/951/952/953/954/955/956/957/958/959/960/961/962/963/964/965/966/967/968/969/970/971/972/973/974/975/976/977/978/979/980/981/982/983/984/985/986/987/988/989/990/991/992/993/994/995/996/997/998/999/1000/1001/1002/1003/1004/1005/1006/1007/1008/1009/1010/1011/1012/1013/1014/1015/1016/1017/1018/1019/1020/1021/1022/1023/1024/1025/1026/1027/1028/1029/1030/1031/1032/1033/1034/1035/1036/1037/1038/1039/1040/1041/1042/1043/1044/1045/1046/1047/1048/1049/1050/1051/1052/1053/1054/1055/1056/1057/1058/1059/1060/1061/1062/1063/1064/1065/1066/1067/1068/1069/1070/1071/1072/1073/1074/1075/1076/1077/1078/1079/1080/1081/1082/1083/1084/1085/1086/1087/1088/1089/1090/1091/1092/1093/1094/1095/1096/1097/1098/1099/1100/1101/1102/1103/1104/1105/1106/1107/1108/1109/1110/1111/1112/1113/1114/1115/1116/1117/1118/1119/1120/1121/1122/1123/1124/1125/1126/1127/1128/1129/1130/1131/1132/1133/1134/1135/1136/1137/1138/1139/1140/1141/1142/1143/1144/1145/1146/1147/1148/1149/1150/1151/1152/1153/1154/1155/1156/1157/1158/1159/1160/1161/1162/1163/1164/1165/1166/1167/1168/1169/1170/1171/1172/1173/1174/1175/1176/1177/1178/1179/1180/1181/1182/1183/1184/1185/1186/1187/1188/1189/1190/1191/1192/1193/1194/1195/1196/1197/1198/1199/1200/1201/1202/1203/1204/1205/1206/1207/1208/1209/1210/1211/1212/1213/1214/1215/1216/1217/1218/1219/1220/1221/1222/1223/1224/1225/1226/1227/1228/1229/1230/1231/1232/1233/1234/1235/1236/1237/1238/1239/1240/1241/1242/1243/1244/1245/1246/1247/1248/1249/1250/1251/1252/1253/1254/1255/1256/1257/1258/1259/1260/1261/1262/1263/1264/1265/1266/1267/1268/1269/1270/1271/1272/1273/1274/1275/1276/1277/1278/1279/1280/1281/1282/1283/1284/1285/1286/1287/1288/1289/1290/1291/1292/1293/1294/1295/1296/1297/1298/1299/1300/1301/1302/1303/1304/1305/1306/1307/1308/1309/1310/1311/1312/1313/1314/1315/1316/1317/1318/1319/1320/1321/1322/1323/1324/1325/1326/1327/1328/1329/1330/1331/1332/1333/1334/1335/1336/1337/1338/1339/1340/1341/1342/1343/1344/1345/1346/1347/1348/1349/1350/1351/1352/1353/1354/1355/1356/1357/1358/1359/1360/1361/1362/1363/1364/1365/1366/1367/1368/1369/1370/1371/1372/1373/1374/1375/1376/1377/1378/1379/1380/1381/1382/1383/1384/1385/1386/1387/1388/1389/1390/1391/1392/1393/1394/1395/1396/1397/1398/1399/1400/1401/1402/1403/1404/1405/1406/1407/1408/1409/1410/1411/1412/1413/1414/1415/1416/1417/1418/1419/1420/1421/1422/1423/1424/1425/1426/1427/1428/1429/1430/1431/1432/1433/1434/1435/1436/1437/1438/1439/1440/1441/1442/1443/1444/1445/1446/1447/1448/1449/1450/1451/1452/1453/1454/1455/1456/1457/1458/1459/1460/1461/1462/1463/1464/1465/1466/1467/1468/1469/1470/1471/1472/1473/1474/1475/1476/1477/1478/1479/1480/1481/1482/1483/1484/1485/1486/1487/1488/1489/1490/1491/1492/1493/1494/1495/1496/1497/1498/1499/1500/1501/1502/1503/1504/1505/1506/1507/1508/1509/1510/1511/1512/1513/1514/1515/1516/1517/1518/1519/1520/1521/1522/1523/1524/1525/1526/1527/1528/1529/1530/1531/1532/1533/1534/1535/1536/1537/1538/1539/1540/1541/1542/1543/1544/1545/1546/1547/1548/1549/1550/1551/1552/1553/1554/1555/1556/1557/1558/1559/1560/1561/1562/1563/1564/1565/1566/1567/1568/1569/1570/1571/1572/1573/1574/1575/1576/1577/1578/1579/1580/1581/1582/1583/1584/1585/1586/1587/1588/1589/1590/1591/1592/1593/1594/1595/1596/1597/1598/1599/1600/1601/1602/1603/1604/1605/1606/1607/1608/1609/1610/1611/1612/1613/1614/1615/1616/1617/1618/1619/1620/1621/1622/1623/1624/1625/1626/1627/1628/1629/1630/1631/1632/1633/1634/1635/1636/1637/1638/1639/1640/1641/1642/1643/1644/1645/1646/1647/1648/1649/1650/1651/1652/1653/1654/1655/1656/1657/1658/1659/1660/1661/1662/1663/1664/1665/1666/1667/1668/1669/1670/1671/1672/1673/1674/1675/1676/1677/1678/1679/1680/1681/1682/1683/1684/1685/1686/1687/1688/1689/1690/1691/1692/1693/1694/1695/1696/1697/1698/1699/1700/1701/1702/1703/1704/1705/1706/1707/1708/1709/1710/1711/1712/1713/1714/1715/1716/1717/1718/1719/1720/1721/1722/1723/1724/1725/1726/1727/1728/1729/1730/1731/1732/1733/1734/1735/1736/1737/1738/1739/1740/1741/1742/1743/1744/1745/1746/1747/1748/1749/1750/1751/1752/1753/1754/1755/1756/1757/1758/1759/1760/1761/1762/1763/1764/1765/1766/1767/1768/1769/1770/1771/1772/1773/1774/1775/1776/1777/1778/1779/1780/1781/1782/1783/1784/1785/1786/1787/1788/1789/1790/1791/1792/1793/1794/1795/1796/1797/1798/1799/1800/1801/1802/1803/1804/1805/1806/1807/1808/1809/1810/1811/1812/1813/1814/1815/1816/1817/1818/1819/1820/1821/1822/1823/1824/1825/1826/1827/1828/1829/1830/1831/1832/1833/1834/1835/1836/1837/1838/1839/1840/1841/1842/1843/1844/1845/1846/1847/1848/1849/1850/1851/1852/1853/1854/1855/1856/1857/1858/1859/1860/1861/1862/1863/1864/1865/1866/1867/1868/1869/1870/1871/1872/1873/1874/1875/1876/1877/1878/1879/1880/1881/1882/1883/1884/1885/1886/1887/1888/

Droht uns ein erneuter Bildungsabbau?

Vom Sächsischen Lehrerverein wird mitgeteilt: Von den letzten Wochen ist der Spar-Erlass des Reichspräsidenten im Hinblick auf den Bildungsbereich...

Dieser Spar-Erlass, der durch Abkürzungen in der Zahl der Lehrkräfte bedingt ist, droht den Lehrkräften...

Die Verheerung, die durch den Spar-Erlass in der Zahl der Lehrkräfte bedingt ist, droht den Lehrkräften...

Die Folge der jährlichen Einsparung von 800 Stellen würde nicht nur bedeuten, daß ein Drittel der gesamten Lehrkräfte...

Die Folge der jährlichen Einsparung von 800 Stellen würde nicht nur bedeuten, daß ein Drittel der gesamten Lehrkräfte...

Die Folge der jährlichen Einsparung von 800 Stellen würde nicht nur bedeuten, daß ein Drittel der gesamten Lehrkräfte...

Die Folge der jährlichen Einsparung von 800 Stellen würde nicht nur bedeuten, daß ein Drittel der gesamten Lehrkräfte...

Die Folge der jährlichen Einsparung von 800 Stellen würde nicht nur bedeuten, daß ein Drittel der gesamten Lehrkräfte...

Die Folge der jährlichen Einsparung von 800 Stellen würde nicht nur bedeuten, daß ein Drittel der gesamten Lehrkräfte...

Die Folge der jährlichen Einsparung von 800 Stellen würde nicht nur bedeuten, daß ein Drittel der gesamten Lehrkräfte...

Die Folge der jährlichen Einsparung von 800 Stellen würde nicht nur bedeuten, daß ein Drittel der gesamten Lehrkräfte...

Durchs Mansfelder Gebirge nach Ballenstedt

Eine Hallnaberg-Fahrt mit allen Raffineszen.

Eine feine Brille, wie am Sonntagmorgen. Die Hallnaberg-Fahrt ist ein Erlebnis...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Die Fahrt über das Mansfelder Gebirge ist ein Erlebnis. Die Natur ist herrlich schön...

Wie tritt die Reichsbahn-Zarifierhöhung an Kraft?

Näheres zur Zarifierhöhung am 1. September 1930.

Die Zarifierhöhung der Reichsbahn wird am 1. September 1930 in Kraft treten...

Die Zarifierhöhung der Reichsbahn wird am 1. September 1930 in Kraft treten...

Die Zarifierhöhung der Reichsbahn wird am 1. September 1930 in Kraft treten...

Die Zarifierhöhung der Reichsbahn wird am 1. September 1930 in Kraft treten...

Die Zarifierhöhung der Reichsbahn wird am 1. September 1930 in Kraft treten...

Aus dem Wahlkampf.

Was für ein Wahlkampf.

Der Wahlkampf ist ein Ereignis. Die Parteien kämpfen um die Stimmen...

Der Wahlkampf ist ein Ereignis. Die Parteien kämpfen um die Stimmen...

Der Wahlkampf ist ein Ereignis. Die Parteien kämpfen um die Stimmen...

Der Wahlkampf ist ein Ereignis. Die Parteien kämpfen um die Stimmen...

Der Wahlkampf ist ein Ereignis. Die Parteien kämpfen um die Stimmen...

Recherberungen der Unterhaltungsblätter.

Die Unterhaltungsblätter sind ein wichtiger Bestandteil der Kultur...

Öffentliche Veranstaltungen.

Die öffentlichen Veranstaltungen sind ein wichtiger Bestandteil der Kultur...

1029
1030
1031
1032
1033
1034
1035
1036
1037
1038
1039
1040
1041
1042
1043
1044
1045
1046
1047
1048
1049
1050
1051
1052
1053
1054
1055
1056
1057
1058
1059
1060
1061
1062
1063
1064
1065
1066
1067
1068
1069
1070
1071
1072
1073
1074
1075
1076
1077
1078
1079
1080
1081
1082
1083
1084
1085
1086
1087
1088
1089
1090
1091
1092
1093
1094
1095
1096
1097
1098
1099
1100
1101
1102
1103
1104
1105
1106
1107
1108
1109
1110
1111
1112
1113
1114
1115
1116
1117
1118
1119
1120
1121
1122
1123
1124
1125
1126
1127
1128
1129
1130
1131
1132
1133
1134
1135
1136
1137
1138
1139
1140
1141
1142
1143
1144
1145
1146
1147
1148
1149
1150
1151
1152
1153
1154
1155
1156
1157
1158
1159
1160
1161
1162
1163
1164
1165
1166
1167
1168
1169
1170
1171
1172
1173
1174
1175
1176
1177
1178
1179
1180
1181
1182
1183
1184
1185
1186
1187
1188
1189
1190
1191
1192
1193
1194
1195
1196
1197
1198
1199
1200

Mitteldeutschland

Die Serupredtechnik auf dem Vormarsch.

Das Katastrophenflugzeug der „Europa“.

1929 wurden 198 500 Wohnungen gebaut.

Die das Reichsliche Ministerium für Volkswirtschaft mittelt, wurden 1929 in Preußen etwa 198 500 Wohnungen gegen 185 500 im Jahre 1928...

7000 Wohlfahrtsarbeiter in Magdeburg

Magdeburg. Von der steigenden Not der Bevölkerung gibt der Wohlfahrtsrat des Wohlfahrtsamtes der Stadt Magdeburg ein aufschauliches Bild...

Bergweinstat eines Jugendlichen.

Nordhain. Im Dienstzimmer der Bahnüberwachungsstation in Wittenberg verübte am Sonntag früh der Wädereigeborene Fritz...

Tod durch Leinwand.

Chebnitzburg. In einer Wohnung in der Kaiserstraße tödete sich eine Frau, indem sie mit dem in den Tod nehmen wollte, nämlich mit dem Leinwand.

Leipzig. Am Sonntagabend fand ein Kaufmann aus der Oberamtsstraße nach Hause und fand seine 14jährige Tochter Selma gasenstiftet vor...

Die Regierung befehligt.

Weißenfels. Der Landmeister Sch. aus Weißenfels hat eines Tages im benachbarten Voraus Berg...

Kurze Nachrichten.

- Leipzig. Das Reich der goldenen Hochzeit feierte das Ehepaar Biederfeld in gelibiger und fröhlicher Freude...
Weißenfels. Am 27. August feierte das Reich der silbernen Hochzeit...

Anteil der SPD. Halle am Arbeitsbeschaffungsprogramm der Reichsregierung.

Von den 200 Millionen Reichsmark, die die Reichsregierung ihren Arbeitsbeschaffungsprogramm zur Verfügung stellt, ist auch ein entsprechender Anteil an der Arbeitsbeschaffung...

Sturm gegen die Notverordnungsteuern.

Notverordnungssteuern des Magistrats Leipzig. — Vier Schulklassen im Städt.

Leipzig. Die Stadtratskommissionen legten gestern Abend in einer außerordentlichen Sitzung, die auf Grund der Notverordnung...

St. Pauli. Die Stadtratskommissionen legten gestern Abend in einer außerordentlichen Sitzung, die auf Grund der Notverordnung...

St. Pauli. Die Stadtratskommissionen legten gestern Abend in einer außerordentlichen Sitzung, die auf Grund der Notverordnung...

St. Pauli. Die Stadtratskommissionen legten gestern Abend in einer außerordentlichen Sitzung, die auf Grund der Notverordnung...

Folgenschwere Verkehrsunfälle.

Tote und zahlreiche Verletzte.

Merseburg. In der Naumburger Straße fuhr ein mit zwei Personen besetztes Motorrad beim Nehmen einer Kurve in der Straßenbahn...

Oberroßbach. Ein S. als Arbeiter Benitz und ein Arbeiter Schütz in der Straße...

Hainichen. In der Nähe von Wendenbüttel fuhr ein mit zwei Personen besetztes Motorrad...

Hainichen. In der vergangenen Nacht fuhr der 27jährige Karl Ziemann aus dem Wohnort...

Der Wäldchensied mit dem „Schulkind“.

Hainichen. Ein in Bad Darsburg verlebter Wäldchensiedler fand am originalen Wäldchensied...

Schwere Auffassung des Hainichen-Kraters.

Hainichen. Bei den Einsturfsarbeiten am großen Krater am Hainichen ergab sich infolge...

Epinale Kindererziehung in Leipzig.

Leipzig. Die epinale Kindererziehung ist jetzt auch in Leipzig aufgetreten. Am einwöchigen...

Einen Gutsverwalter bewußlos geschlagen.

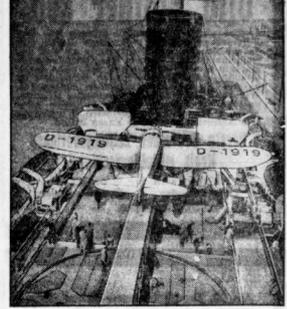
Hörbberk. Der Verwalter eines Gutes geriet mit mehreren Arbeitern in Meinungsverschiedenheiten...

Miselen. (Verbeißerter Diebstahl)

Miselen. Die Einbringung der Sonntagsgüter durch die Kraftpost-Miselen-Briefen werden auch...

Sünnen. (Neue Arbeitsmöglichkeit)

Sünnen. Die Einstellung der Sonntagsgüter durch die Kraftpost-Miselen-Briefen werden auch...



Die „Europa“ erhebt, wie bereits gemeldet, nun auch ein Katastrophenflugzeug mit vier Schwerkraftmotoren...

Sturm gegen die Notverordnungsteuern.

Notverordnungssteuern des Magistrats Leipzig. — Vier Schulklassen im Städt.

Leipzig. Die Stadtratskommissionen legten gestern Abend in einer außerordentlichen Sitzung, die auf Grund der Notverordnung...

St. Pauli. Die Stadtratskommissionen legten gestern Abend in einer außerordentlichen Sitzung, die auf Grund der Notverordnung...

St. Pauli. Die Stadtratskommissionen legten gestern Abend in einer außerordentlichen Sitzung, die auf Grund der Notverordnung...

Diebstahl in der Wollerei.

Wittenberg. In einer der letzten Nächte hatten Einbrecher der Wollerei in Gieblich einen unermesslichen Diebstahl ab...

In plötzlicher Geistesverwirrung.

Hainichen. Der Arbeiter Otto Höle aus Alstedt hat plötzliche Geistesverwirrung...

Voraussetzungen Wetter bis 27. Aug. abds.

Durch den Solarstrahleneinbruch am Sonntag hat sich der Luftdruck im Mitteldeutschland außerordentlich...

Miselen. (Verbeißerter Diebstahl)

Miselen. Die Einbringung der Sonntagsgüter durch die Kraftpost-Miselen-Briefen werden auch...

Sünnen. (Neue Arbeitsmöglichkeit)

Sünnen. Die Einstellung der Sonntagsgüter durch die Kraftpost-Miselen-Briefen werden auch...

Sünnen. (Neue Arbeitsmöglichkeit)

Sünnen. Die Einstellung der Sonntagsgüter durch die Kraftpost-Miselen-Briefen werden auch...

Sünnen. (Neue Arbeitsmöglichkeit)

Sünnen. Die Einstellung der Sonntagsgüter durch die Kraftpost-Miselen-Briefen werden auch...

Sünnen. (Neue Arbeitsmöglichkeit)

Sünnen. Die Einstellung der Sonntagsgüter durch die Kraftpost-Miselen-Briefen werden auch...

Sünnen. (Neue Arbeitsmöglichkeit)

Sünnen. Die Einstellung der Sonntagsgüter durch die Kraftpost-Miselen-Briefen werden auch...

Devisen und Effekten.

Table with columns for location (e.g., London, New York), date (25. August), and exchange rates for various currencies.

Warum Preiskurz?

Is es die künstliche Verknappung des Goldes oder die „Spektrophobie der Erzeugungsanlagen“ — Differenz zwischen Bevölkerungs Zunahme und Weltproduktion sagt der Weltbund.

Unter Erörterung des Engländer'schen Zitat's... Eine interessante Unterredung, die loben durch die Differenz zwischen der Weltproduktion...

Gründung eines internationalen Kohlentariffs?

Deutsch-englische Annäherung. Eigene Darstellung unterer Korrespondenz.

Die englische Regierung glaubt, daß eine Ermäßigung über die Kohlensteuer mit dem Nutzen...

Berliner Börse.

Lebens: Weiter schwächer bei fleinem Geschäft.

Derbarmangel sowie die weitere Schwäche des Amerikabonds und Londoner Pfandes im Verein mit einer Reihe wieder vorrückender ungenügender Wirtschaftsmittel...

Dieser Preisdruck bringt eine Neuverteilung der Einkommen mit sich, deren die oben erwähnten...

Im Erwartung eines weiteren Preiselapses bieten die Besitzer von leihen Zinsenanleihen...

Am „Wirtschaftsdiens“ wies u. a. Dr. Werfen auf den Zusammenhang der englischen Wirtschaft abgeleitet, die seit Jahren unter...

Beschärftete Versicherungsaufsicht.

Neue Vorschriften des Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung.

Das Reichsaufsichtsamts für Privatversicherung hat eine Reihe von neuen Vorschriften...

Ergebnislose Parteiverhandlungen im Ansbirggebirge.

Im Ansbirggebirge.

Die den gestern begonnenen Verhandlungen zwischen dem Ansbirg-Verband und dem Bergarbeiterverband...

Wirtschaftliche Nachrichten.

Am 26. August... Am 26. August... Am 26. August...

ÖDM. und Kartellgutachten.

Die „Gewerkschaftliche Zeitschrift“ teilt mit, es entspricht den geschäftlichen Umständen...

Kündigung bei der DVO?

Bei der DVO?

Berlin, 26. August. Die Unklarheit über die Frage der Einlegung von Vorprüfungen...

Schiedsgericht im Arbeitszeitstreit Nordwest.

In dem Arbeitszeitstreit der Eisen- und Stahlindustrie der Nordwest-Gruppe wurde unter dem Vorsitz des Schlichters für Beihalten ein Schiedsgericht...

Die Lage im französischen Streitgebiet.

Unter L'Angebot meldet aus Paris: In dem Montagvormittag im Streitgebiet...

Die Abonnement-Versicherung „Hallischen Nachrichten“.

Die Abonnement-Versicherung „Hallischen Nachrichten“.

hat gemäß den Bedingungen der Nürnberger Lebensversicherungsgesellschaft...

Hallische Börse.

Lebens: Weiter.

Table with columns for stock prices (Aktien) and exchange rates (Devisen) for various locations.

Ausgewählte Nachrichten.

Die Verhältnisse der Deutschen Verhältnisse.

In der 98. der Deutsche Verhältnisse... Die Verhältnisse der Deutschen Verhältnisse...

Die Lage im französischen Streitgebiet.

Unter L'Angebot meldet aus Paris: In dem Montagvormittag im Streitgebiet...

Die Abonnement-Versicherung „Hallischen Nachrichten“.

Die Abonnement-Versicherung „Hallischen Nachrichten“.

hat gemäß den Bedingungen der Nürnberger Lebensversicherungsgesellschaft...

Wirtschaftliche Nachrichten.

Am 26. August... Am 26. August... Am 26. August...

Die Lage im französischen Streitgebiet.

Unter L'Angebot meldet aus Paris: In dem Montagvormittag im Streitgebiet...

Die Abonnement-Versicherung „Hallischen Nachrichten“.

Die Abonnement-Versicherung „Hallischen Nachrichten“.

hat gemäß den Bedingungen der Nürnberger Lebensversicherungsgesellschaft...

Hallische Börse.

Lebens: Weiter.

Table with columns for stock prices (Aktien) and exchange rates (Devisen) for various locations.

Ausgewählte Nachrichten.

Die Verhältnisse der Deutschen Verhältnisse.

In der 98. der Deutsche Verhältnisse... Die Verhältnisse der Deutschen Verhältnisse...

Die Lage im französischen Streitgebiet.

Unter L'Angebot meldet aus Paris: In dem Montagvormittag im Streitgebiet...

Die Abonnement-Versicherung „Hallischen Nachrichten“.

Die Abonnement-Versicherung „Hallischen Nachrichten“.

hat gemäß den Bedingungen der Nürnberger Lebensversicherungsgesellschaft...

Wirtschaft und Recht.

Schutz des Frauen.

Der Minister für Handel und Gewerbe hat in einem Ministerialbeschluss...

Recht.

Leiten darüber fehlgeleitete Verordnungen gegen Arbeitnehmern abzunehmen...

Kommunale Einkünfte - kein Einband gegen Tarifabhängigkeit.

Das Reichsarbeitsgericht hat unter dem Vorsitz des Vorsitzenden...

Tariffabhängigkeit ist, es entfalle nicht das vom Verband...

Schutz der Finanzbeamten bei falscher Zustandsfeststellung.

Der Reichsfinanzrat vertritt häufig den Standpunkt, daß die Finanzbeamten...

Schiffverkehr im Schiffshafen Hafen Halle-Ströben...

Schiffverkehr im Schiffshafen Hafen Halle-Ströben.

Wichtigste von der Schiffahrt Dampfer Co. abgehende...

Schiffverkehr auf der Saale.

Wichtigste von der Reederei der Saale-Schiffahrt...

Waren und Preise.

Berliner Produktenbericht vom 26. August.

Die nachstehenden Preisänderungen sind ersichtlich...

Waren- und Preisnotierungen.

Table with columns for various goods like wheat, sugar, and oil, listing prices and changes.

Metallnotierungen.

Table listing prices for various metals like copper, zinc, and lead.

Aussetzt der Gausfrau.

Marktpreisnotierungen in Halle am 26. August 1930.

Large table of market prices for various commodities in Halle, including grains, oils, and other goods.

Wasserstände.

Table showing water levels at various locations like Halle and Ströben.

Aus dem Weltmarkt.

„Was nicht verkauft“ sagt ein alter Sprichwort...

Gegen das Anziehen von Kunden.

Die heimische Wirtschaft hat nach Lage des Geschäfts...

Gegen Schleuderpreise im Reifenhandel.

Es ist bekannt, daß die meisten Automobilreifenhersteller...

Alltägliche hallische Produktennotierungen.

Table of daily market prices for various goods in Halle.

Grüß- und Wurstanzeigen.

Table listing prices for various types of sausages and cured meats.

Leipziger Börse von heute.

Table of stock market prices from the Leipzig stock exchange.

Die Preise verbleiben bis netto frei Halle für mindestens 15 Tagen.

Die Preise verbleiben bis netto frei Halle für mindestens 15 Tagen...

Vorläufige Kursnotierungen von heute.

Table of preliminary market prices for various goods.

Einheits-Kurse.

Table of uniform prices for various goods.

Berliner Börse.

Table of stock market prices from the Berlin stock exchange.

Bankkassen.

Table listing prices for various bank-related items and currencies.

Chemische Waren.

Table listing prices for various chemical products.

Unversteuerte Waren.

Table listing prices for various untaxed goods.



Die verlorene Nacht

Roman von Werner Scholl

(6. Fortsetzung.)

Er kannte die Dauer des tiefen Traums, in den er vor neun Tagen versunken war, auch die Art und die Sonderbarkeit dieser Schlaflosigkeit hatte er erlebt, allein ihm sollte ebenso wie den anderen der Schlafstiel zu der häßlichen Larve, die hinter ihm mit dem Augenblick des Wiedererwachens zu Leben und Ichbewußtsein ins Schicksal gefallen war.

Er beantwortete alle Fragen, die Dörfert zuerst schamlos, später mit der Begierde nach Mitteilung getrieben, immer eifriger stellte. Er beantwortete sie ebenso aufrichtig, wie er mit dem Arzt gesprochen hatte, aber er wußte jorgarm dem einen aus, das ihm Daniel berichtet, der Ursache. Auf diese Weise genoss Dr. Dörfert die Liebesberatung, daß wenn Sage aus dem Leben des großen Dichters von einer vollkommenen Umarmung seines Geliebten erfüllt waren, und daß es vielleicht niemals gelingen werde, ein Bild der Erinnerung in dieser Fährnis aufzuheben zu lassen.

Er sprach das Gespräch über das Schicksal, das beide beschickte, sehr bald ab, 'Sag' mit mir, was nun geschehen soll', forderte er. 'Ich habe mir vorhin die Mühe gemacht zum grauenhaften Staubputz überfließen', erwiderte Strömung. 'Es muß selbstverständlich in Berlin verbreitet werden, nicht mit irgend einem politischen Propagandabroschüren irgendwem nach dem Leben geben. Sagen wir Hellagolo. Zu mir ist es nicht schwer haben, die Presse entsprechend zu informieren. Ich bleibe noch ein paar Tage hier, weil ich mich in diesem Zimmer noch fähig und weiß es der Zufall, derer noch an mir herumhängt, so verdammt. Wenn Sonntag, 16. nach Berlin zurück, mir klappen ein paar Proben herunter, und die Bremische findet fast. Wird leben, Peter, auf dieser Waise läßt sich die Sache einrichten.'

Dörfert schloß. Er wagte an seiner Unterlippe. 'Was hast du denn?' forderte Strömung verwirrt. 'Bist du damit nicht einverstanden?'

'Es wäre mir lieber, die Geschichte von Hellagolo wäre kein Märchen. Du wüßtest ohne weiteres die anstrengenden Proben wieder aufnehmen und denkst nicht daran, daß zu deinen Neuen tatsächlich Erholung geben müßte.'

'Aber mal, Peter, mit Heren hat das alles überhaupt nichts zu tun. Ich glaube betnehe, meine Seele ist mehr beteiligt.'

In einer merkwürdigen, vielleicht etwas lauernden Art fragte er dann plötzlich: 'Es würde mich interessieren, ob die Bürger in Berlin in...'. Dem Redner entlang der teile Unterlippe. Er glänzte Strömung zu haben, schnell über das peinliche Thema hinwegzukommen, und so antwortete er schließlich: 'Die Bürger hat einen längeren Erholungsurlaub angeordnet. Ich glaube, sie ist an die Wärders gefahren.'

'So... an die Wärders.' Es klang geübt, vielleicht überflüssig, aber weiter ging Strömung auf diesen Gegenstand nicht ein.

Dörfert nahm Abschied und überließ Kauer das Feld.

Strömung und der Professor begleiteten ihn wieder hinunter zum Automobils.

'Sagen Sie einmal, meine Herren', fragte dort Peter Dörfert von einem plötzlichen Einfall gepackt.

es ist doch von einem Mädchen gesprochen worden, mit dem Strömung im Walde entdeckt wurde. Welche Bemerkung hat es diese Begleiterin, was hat sie ihm aufgefunden, was hat sie ihm vorgebracht?'

Strömung wollte antworten, aber Dörfert kam dem Gutsdächler zuvor. 'Ein hübsches, dunkelhaariges Ding, wie es scheint, eine Landstreicherin. Sauer hat sie meinem Freunde Schramm eine erfindliche Geschichte erzählt und behauptet, sie und Strömung seien unglücklich verliebt. Aber daran war natürlich kein wahres Wort. Ich habe sie noch gestern Abend verlobt, als meine Frau Strömung erkannt hatte. Da ist sie mit der Sprache herausgerollt. Sie scheint sich Strömung angeschlossen zu haben, als sie ihn in einem einsamen Zustande antraf, und scheint irgendein tieferes Interesse für ihn zu haben.'

'Hilf mir', rief Schramm, Strömung behauptet doch, sie nicht zu kennen.'

'Dah', widerproch Dörfert, 'das stimmt nicht ganz. Er behauptet, sie nicht bewußt zu kennen. Und das ist ein großer Unterschied, mein Herr. Er hat mit ihr nur in seinem Dämmerzustand zu tun gehabt. Ich nehme sogar an, ohne die Feine würde er abstrande gegangen.'

'Ich habe aber keinen Anhaltspunkt, von einem anderen Interesse Julians für Strömung zu reden, als von dem des Mitleids', sagte eigenfinnig der Gutsdächler.

'Weinetropfen', gab Dörfert lächelnd nach. In seinem Rücken grüßten alle Leute eines feinen Bekleidungs für Vorzüge, die anderen verborgen blieben.

'Strömung ist dem Mädchen jedenfalls Dankbarkeit schuldig', heulte Dörfert sich, bevor er den Fuß auf das Trittbrett des Automobils setzte, 'denn Sie

die Güte, Herr von Schramm, sich ihrer anzuwenden. Es ist selbstverständlich, daß mein Freund für alle Kadiagen aufkommen wird.'

'Ja, das darf er mir überlassen', postete Schramm, 'es wird sich schon irgend etwas finden, womit man das nette Ding hier in Einfluß der schickigen kann.'

Dörfert fuhr leichten Herzens nach Berlin zurück.

Daß Frau Annermarie Tenhoff ihr Herr, ihre Hoffnungen und ihre Zukunft an Gregor Strömung hing, ergab sich mit jener Folgerichtigkeit, mit der das Schicksal seine Fäden spinnt. Es ergab sich aus ihrer einfachen, unmaßstäblichen Natur, aus der Selbstverständlichkeit, mit der sie über eigene Neigungen und die anderer zu urteilen verstand, aus Wünscheln, die seit ihrer Waisezeit in ihr schlummerten, aus dem Jähzorn, der sie mit Strömung unter so feilhalten Verdächtigungen zusammenführte, und nicht zum geringen Teil aus ihrer leidenschaftlichen Harmonie und doch so unglücklichen Ehe mit Joachim Tenhoff.

Sie hatte ihn vor etwas zwei Jahren kennengelernt, war wie viele andere dem Götter einer Persönlichkeit erlegen, ohne dahinter Verstand und Unbefähigkeit dieser schärfen aller Rückschlüsse zu spüren, wurde seine Frau und befrucht nach den ersten drei Wochen des Zusammenlebens, daß sie wohl einen der lebenswichtigen Männer geheiratet hätte, einen Liebhaber von reinem Schicksal, nicht aber einen Gefährten für ein Dasein, das eine Reihe von Jahren währen sollte.

Annermarie wußte, warum Joachim sie auf dem Gute seines Freundes Schramm allein zurückließ. Wieder einmal hatte sie in einem Augenblicke ihrer Reue sich zu ihm Schicksal erkläre, wieder ein-

Advertisement for 'Hypotheken- und Geldmarkt' (Mortgage and Money Market) with various financial services and interest rates.

Advertisement for 'lebsm.-Gesd.' (Real Estate) listing various properties for sale or rent, including houses and land.

Advertisement for 'Möbel' (Furniture) and 'Brennabor-Juvel' (Jewelry) with prices and descriptions of items.

Advertisement for 'BP' (B.P.) motor oil, featuring a large logo and text describing its benefits for engines.

Advertisement for 'Fabrikgrundstück' (Factory Plot) with details about the location and potential for industrial development.

Advertisement for 'Fahrzeuge' (Vehicles) listing various cars and trucks for sale, including models like 'Merced-Benz' and 'Ford'.

Advertisement for 'Küche' (Kitchen) and 'Speise- und Schlafzimmer' (Dining and Bedroom) furniture, featuring a large illustration of a kitchen.

Advertisement for 'Sofas' (Sofas) and 'Ruhbetten' (Daybeds) with a list of models and prices.

Advertisement for 'Die ständige Gefahr!' (The constant danger!) featuring 'FLIT' (Flycatcher) insecticide and 'Spezialschimmel' (Mould) treatment.

Advertisement for 'Möbel Teilzahlung' (Furniture installment) and 'Einzelmöbel' (Individual furniture) with contact information for K. Möller.

Advertisement for 'Küchen' (Kitchens) and 'Sofas' (Sofas) with a list of models and prices, including 'Berkel-Waage' and 'Gebr. Junghut'.

mal war eine andere führend in ihr Leben getreten. Aber diesmal hatte sie es selbst nicht gewollt. Sie hatte sogar lächeln müssen, als nach wiederum amansichtbarem Vermeiden auf dem Out ein telephonischer Anruf aus Berlin dem Kaufmann ihres Mannes ein scheinbar unerwartetes Ende setzte. Wie nett wollte er es ihr beibringen, mit welcher Offenheit wollte er zu sagen, gerade so, als habe er von unüberwindlichen Schmerzen, daß sie ihm sein Wort glauben werde. Und sie selbst beehrte ihn zur Station, und ihr Abschiedsgruß war so aufrichtig geheimnisvoll wie noch nie vorher: „Auf Wiedersehen, Adieu!“

Was an der Stunde, in der sie sich von ihrem Mann für ein paar Tage trennte, war es ihr einfallen, in ihrem Zusammenreffen mit Gregor Siring etwas anderes zu leben als ein überaus interessantes Erlebnis, in dem sie von der Vorlesung dazu bestimmt war, zu helfen. Es hatte auf dem Gute des Herrn von Schramm ganz leicht geistlichen Frauen, daß man den Schauspielers in seinem Erwaachen nicht erlaubte. Da in diesem Hause eine Frau fehlte, füllte sie sich von vornherein verpflichtet, dem Kranken zu helfen, und nach ein paar kurzen Besuchen merkte sie, daß er sie gern an seinem Lager sah, und daß ihr Erscheinen auf ihn eine heilsame Wirkung ausübte.

Er sprach es übrigens offen aus, denn auch er war nicht genötigt, sich zu verteidigen. Eine seltsame Mischung von Naturfisch und nachdenklichem Ausdrucksformen, hatte er es immer so gehalten. Mit seiner Offenheit bewunderte Siring die Menschen, die mit ihm in Berührung traten, besonders die Frauen; und da Annemarie Tenhoff diese wusste und die Anziehungskraft Siring's in früheren Jahren sogar aus der Entfernung an sich selbst gepulst hatte, wollte sie sich vorziehen und setzte ihm, kaum bewußt, etwas Gleichgültigkeit und

Süße entgegen. Hoffend, es werde ihr glücken, damit ihm und sich das Zusammensein zu erleiden. Aber sie hatte sich verreckt. Siring empfand ihre Süße als Süße, ihre Zurückhaltung als Unnahbarkeit. Nun entliefen in ihm der Funke zum Brand, und es war ein Grundes an einem neuen Leben und einer neuen Liebe, das ihm in dem sonnigen Ostzimmer austeil wurde.

Als er sich erhob, hätte er ganz leicht der Aufforderung Döllers folgen und nach Berlin zurückfahren können. Aber er ließ sich von seinem Mann und einer neuen Liebe, das ihm in dem sonnigen Ostzimmer austeil wurde.

Salome Annemarie blieb, wollte er auch bleiben. Zum Richter füllte sich Schramm so wenig beizunehmen wie zum Richter. Selbst mit anderen Dingen beschäftigt, ließ er seine Güte meist allein, und es sollen Genuß dieser innerlichen Tage, und die Gelegenheit, inmitten der erwachenden Natur auszuatmen, fern der Hölle der großen Stadt, einander zu suchen und zu finden, ohne sich selbst darüber Rechenschaft zu geben. Niemanden mären die Beziehungen Siring's zu dieser ungewöhnlichen Frau gelehrt und waren sie einander dort häufig begegnet. Das Leben des Lebens hätte sie abgelehrt, ihren Gedanken eine andere Richtung gegeben, gerade das Empfinden in ihnen, jenen leichten, kaum überhören Klang, übertrug.

Aber eines Morgens, gerade am letzten Tage dieses idyllischen Verweilens am See von Zinnow, war Annemarie anders als sonst, vertieft, aber nicht, so verändert, daß Siring nach dem ersten Schritt, die sie hinaus ins Freie trat, ihr die innere Klänge anmerkte.

„Was haben Sie heute, Frau Annemarie?“ fragte er geradezu, denn sie hatten vereinbart, alle

kräftigen Mädchen, die von gesellschaftlichen Formen abgesehen wurden, einfach belächelt zu lassen, „eine solche Nachricht aus Berlin?“

„Sie lagte leise an. „Stille! mit meinem Mann? Nein, dem scheint es sehr gut zu gehen. Aber denken Sie nur, heute beim Frühstück war ich mit unterm Galsberger allein, und er hat mit eine so sonderbare Warnung zutommen lassen.“

„Eine Warnung?“

„Ja, anders kann ich es nicht auffassen. Er deutete an, ich solle mich in acht nehmen, es brohe mir hier in Zinnow eine Gefahr.“

„Welcher Art soll die sein?“

„Darüber hat er sich nicht geäußert. Allerdings, ich bilde mir ein, etwas zu ahnen.“

Zweimal verlor die Anstalt Siring's, der ihn sonst erziehen oder empfinden ließ, was Annemarie meinte, moran sie denke, was sie bewege.

Wie hätte er auch darauf kommen können, in Julius die Bedrohung Annemarie's zu erkennen. Zeit seinem Erwachen war er mit ihr nur einmal zusammengetroffen. Denn auch ihre Konstitution hatte den Entschörungen der letzten Zeit nur bis an dem Augenblick erfolgreich Widerstand geleistet, da sie bei Schramm untergelehrt war. Auch sie lag ein paar Tage in einem Fieber, das der Arzt für eine Folge der Erschöpfung und des Hungers erklärte, und kehrte von der Kamell, noch mehr aber von der so wenig widerlichen Vegetation über dem Schramm's, erholte sie sich erst, als Siring bereits das Bett verlassen durfte. Dann kam Schramm endlich dem Wunsch des Schramm's, und kehrte von der Kamell leben und sprechen wollte, und der Wunsch selber brachte sie ihm.

Sie handlungslös, gegen ihre sonstige Art nach Worten lebend, vor ihm. Sie hatte sich dieses Wiedersehen gewiß anders vorstellend. Er war von einer unheimlichen Versäufelung, während er sie

grüßend betrachtete und nach und nach begriff, sie sei ihm wirklich keine Fremde. Er dankte ihr und bat sie, über ihn zu verfügen, er werde sich ihrer annehmen, für sie sorgen und so die große Dankeschuld abfahren. Aber er erließ ihr als ein ganz anderes als vorher, er war ihr fremd. Mit Bitterkeit sah sie die Veränderung, die mit ihm vorgegangen war; wie gekräftigt und wie wenig hilflosartig war er jetzt. Seine Lebenskraft machte ihn nicht weniger anziehend, aber sie lösten eine Wauer zwischen ihr und dem Manne aufzubauen, an den sie in jeder Minute, in jedem Augenblick der letzten Tage gedacht hatte.

(Fortsetzung folgt.)

Seitere Momentaufnahmen.



Im Zoologischen Garten. Wagt, darf ich auch auf dem Elefanten reiten? Stillsicht folgen wir innen Platz?

Was in Ihrem Haushalt fehlt

hier ist es spottbillig

Volksbadewannen im Vollbad-Verk. 15.00
mit, ca. 100 cm lang

Gaskocher Marke „Kreffi“ 21.50
mit der vollst. Sparbremse, braun emailt, mit Abdeckplatte, verstellbarer Armatur, Platten-Sock. 35.00

Gaskocher-Tische 8.50
schwarz 6.50
weiß 7.50

Rüchen - Wandspiegel 25.00, 35.00, 50.00, 65.00, 95.00
mit Holzrahmen in weiß, gelb, braun
ca. 10/15 13/18 10/22 20/26 22/30

Möbelstühle Stück 0.75

Glanzbürsten Stück 0.25

Rohrmaschinen für Radiobastler Stück 1.20

Zinkwannen ca. 50x100-110-44 cm St. 1.80

Ahorn-Holzlötel 0.25
3 Stück gebündelt

Ein neuer Schläger von besonderer Wichtigkeit!
MUSKELSTARKER
(Expander-D.R.G.M.)
Nr. 1 und 2 für Kinder Stück 0.50
Nr. 3 für Sportler Stück 0.60

Universal-Spannzang 3.00
mit versch. Aufsätzen für Bastler geeignet, Stück

Küchenbelle 0.60
stabil, 1 Stück

Fuchsschwanz 0.75
ca. 45 cm Blatt, 1 Stück

Einkochgläser
Qualitäts-Mark „Hilo“, mundgeblasen, Glasanteile für jedes Stück einl. in Gummiring

ca. 83 mm	40,-	45,-	50,-	55,-
eng				
ca. 112 mm	45,-	55,-	60,-	
weit				

Kaffee-Services 3.95
für 6 Personen Porzellan mit versch. modernem Dekor

Enorm preiswertes Bleikristall
mit Schlundsterneinschnitt

Kuchenteller ca. 14 cm Stück 1.00

Löffelbecher ca. 10 cm Stück 1.00

Rumflaschen ohne Henkel St. 3.50

Salats ca. 15 cm Stück 4.50

Zangen in verschiedenen Ausführungen Stück 0.50

Lampen-Ausstellung
für die neue Saison ist eröffnet. Sie finden bei uns eine riesen-Auswahl der modernsten Beleuchtungs-Körper.

Ein Besuch ist also lohnend!!

KARSTADT

Halle-Saale, Große Ulrichstraße 59-61

Nur Leipziger Str. 18
Schlafzimmer
Speisezimmer
Flurgarderoben
Auszugstische
Kleiderbügel
Möbel-Bekker

Handtaschen
Verschiedenes
Gebrauch
Kaufe zu den höchsten Tagespreisen
Speisezimmer
Flurgarderoben
Auszugstische
Kleiderbügel
Möbel-Bekker

Tiernarkt
Schäferhund
Schmauzer
Offene Stellen
Männliche
Wiederverkäufer
Gebrauchsschläger
Anfänger
Erstklassige Katzen

Vertreter
Rachmann & Schulz
Berlin-Neukölln

„Gisela“
Berufs-Vertreter
Redegewandte Herren u. Damen
Saalkolleg
Allgem. Wegweiser

